

Programm beim LORA Sommerfest zum 30. Sendejubiläum am 8.07.2023 im EineWeltHaus:

<b>Uhrzeit</b>	<b>Art</b>	<b>Begriff</b>	<b>Raum</b>	<b>h</b>	<b>Beschreibung</b>
10-10:30h		Vorstellung der Themen	Großer Saal	0,5h	Wir stellen die WS vor und teilen die Interessierten ein
10:30h – 12:00h und 12:00h – 13:30h	Workshop	Live-Moderation und Sendungseinstieg (geplant mit Beispielen zur Diskussion)	Großer Saal	1,5h	Dieser praxisorientierte Workshop konzentriert sich auf die Live-Moderation bei LORA München. Die Teilnehmenden lernen, wie sie sich effektiv auf eine Sendung vorbereiten, indem sie Beispiele für einen gelungenen Sendungseinstieg analysieren. Der Schwerpunkt liegt auch auf der Sendungsleitung und dem Aufrechterhalten eines roten Fadens während des Gesprächs. Zudem werden Techniken vermittelt, um improvisieren zu können und wichtige Inhalte gekonnt einzubinden. Dieser Workshop richtet sich an alle, die ihre Live-Moderationsfähigkeiten verbessern und selbstbewusst durch eine Sendung führen möchten.
10:30h – 12:00h und 12:00h – 13:30h	Workshop	Vom Konzept zur Sendung bei LORA München	Nach Bedarf festgelegt	1,5h	Dieser Workshop bietet eine praxisnahe Einführung in die Erstellung einer Sendung bei LORA München. Teilnehmende lernen, ein Sendungskonzept zu entwickeln, Beiträge zu planen, einen Laufplan zu erstellen und erhalten Einblicke in die Sendungskritik sowie die spezifischen Inhalte einer LORA-Sendung. Der Workshop richtet sich an Interessierte, die ihre Medienkompetenz erweitern und selbstständig Sendungen bei LORA München produzieren möchten.
10:30h – 12:00h und 12:00h – 13:30h	Workshop	Interviewführung	Nach Bedarf festgelegt	1,5h	Dieser praxisorientierte Workshop vermittelt die Grundlagen für die Vorbereitung und Durchführung von Interviews. Die Teilnehmenden lernen, wie sie effektive Recherchen zu Themen und Interviewpartnern durchführen, sich mithilfe von Pressemitteilungen vorbereiten, Vorgespräche führen und Fragen- bzw. Stichwort-Karten erstellen. Zudem werden Techniken zur erfolgreichen Durchführung von Interviews vermittelt. Abschließend werden die Teilnehmenden selbst Interviews miteinander führen. Der Workshop richtet sich an alle, die ihre Interviewfähigkeiten verbessern und professionellere Gespräche führen möchten.
10:30h – 12:00h	Workshop	Nachrichten schreiben	Nach	1,5h	Fast bei jedem Hörfunk-Sender gibt es sie zur vollen Stunde: die

und 12:00h – 13:30h		und Sprechen	Bedarf festgelegt		Nachrichten. Doch was macht eigentlich eine Nachricht aus? Wie lässt Sie sich im Radio am besten vermitteln? Wir beschäftigen uns nach einem kurzen Theorie-Teil ganz praktisch mit dem Schreiben und Sprechen von Nachrichten im Radio. Der Workshop richtet sich an alle, die hinter die Kulissen der Nachrichtenredaktionen blicken möchten und ihre eigenen, vielleicht besseren Nachrichten formulieren und präsentieren möchten.
10:30h – 13:30h	Workshop	Hörspielproduktion Schnelle Hörspielproduktion mit Publikum inkl. Einweisung in Arbeit mit Smartphone	Nach Bedarf festgelegt	4h	Teilnehmende haben die Möglichkeit, ein eigenes einminütiges Hörspiel zu produzieren, inspiriert vom freien Kurzhörspielformat "Kurzstrecke" des Deutschlandfunks. Der Workshop umfasst eine Einführung in verschiedene Radiokunstformen, Ideenentwicklung, das Sammeln von Tonmaterial sowie eine Einführung in die Schnittsoftware zur finalen Bearbeitung der Werke. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, aber grundlegendes Technikverständnis und der Umgang mit dem PC werden vorausgesetzt. Eine mögliche Ausstrahlung der Ergebnisse bei Radio LORA München wird ebenfalls in Betracht gezogen.
13:30h – 15:00h	Mittags	Brotzeit und Kaffee	Alle	1,25h	
14:30 – 15:00 h	Rahmen	DJ*s	Großer Saal	0,5h	Rahmenprogramm zur Unterhaltung in der Pause
15:00h – 18:00h	Workshop	Podcasts Flucht und Flüchtlinge: Workshop des Mün. Flüchtlingsrats	Nach Bedarf festgelegt	3h	Extern organisiert vom Münchner Flüchtlingsrat evtl. gemeinsam mit dem Netzwerk Medienvielfalt.
15:00h – 16:00h	Vortrag	30 Jahre LORA – Geschichte und Auftrag	Nach Bedarf festgelegt	1h	Dieser Vortrag feiert das 30-jährige Jubiläum von LORA München und gibt einen Rückblick auf den Beginn und das Wachstum des Senders. Es werden die Veränderungen der Medienlandschaft im Laufe der Jahre beleuchtet und die besonderen Beiträge der engagierten Mitarbeitenden gewürdigt. Zudem werden die verschiedenen Umzüge des Senders und ihre Auswirkungen auf die Entwicklung von LORA München thematisiert. Abschließend werden die erzielten Erfolge und Auszeichnungen im Rahmen des Vortrags gewürdigt, um die Leistungen des Senders im Laufe seiner 30-jährigen Geschichte zu würdigen.

16:00h – 16:15h	Get together	Vorstellung der nächsten Veranstaltungen	Großer Saal	0,25h	
16:15h – 17:45h	Workshop / Diskussion	Antirassismus in die Medien bringen	Nach Bedarf festgelegt	1,5h	In diesem Vortrag werden wichtige Aspekte des medialen Diskurses im Kontext von Rassismus beleuchtet. Es wird thematisiert, wie ein beträchtlicher Teil des medialen Diskurses rassistische Konnotationen aufweist und wie wir als Medienschaffende und -Nutzende dieses mediale Zerrbild aufbrechen können. Der Vortrag diskutiert Strategien, um die verschiedenen Communities, einschließlich LORA und anderen Gruppen, zu vernetzen und gemeinsam an einer antirassistischen Medienlandschaft zu arbeiten. Dabei werden praxisnahe Ansätze und Handlungsmöglichkeiten für alle Beteiligten aufgezeigt, um einen positiven Wandel in der Medienlandschaft zu gestalten. Die Veranstaltung bietet eine Plattform für Diskussionen, Erfahrungsaustausch und konstruktive Lösungsansätze zur Förderung einer inklusiven und antirassistischen Medienkultur.
16:15h – 17:45h	Podium und Diskussion	Frauen sicht- und hörbarer machen	Nach Bedarf festgelegt	1,5h	Viele Frauenorganisationen senden bei LORA, andere sind oft zu Gast im Studio. Im „Frauenmonat März“ organisiert LORA ein redaktionsübergreifendes Programm, welches sich zum überwiegenden Teil mit feministischen Themen beschäftigt. Ferner begleiten wir die #sieINSPIRIERTmich! Angebote und vieles mehr. In der Diskussionsveranstaltung geht es darum, wie Frauen sichtbarer werden und mit ihren Anliegen und Forderungen auch in der Stadtgesellschaft gehört werden. Frauen sind von Kriegen, Vertreibung und Hunger in der Welt besonders betroffen. Die Istanbul-Konvention ist noch längst nicht umgesetzt. Wir beobachten, dass der Backlash stärker wird und Antifeminismus sich zusehends breiter macht. Ziel der Veranstaltung: Wie können wir uns besser vernetzen um hör- und sichtbarer zu werden.
16:15h – 17:45h	Workshop / Diskussion	Klima in Bewegung – Wie umgehen mit der Diskreditierung der Klimabewegung und der Verharmlosung der	Nach Bedarf festgelegt	1,5h	Redakteur*innen und Aktivist*innen werden in dieser Veranstaltung die Kritik an den Medien aus Sicht der Klimabewegung diskutieren und Alternativen ausarbeiten. Kommerzielle Medien befinden sich im dauernden Konflikt zwischen Werbeeinnahmen und faktischer Klima-Berichterstattung. Im öffentlich-rechtlichen Fernsehen wechseln sich

		Erderhitzung			Klima-Katastrophenberichte mit dem Traumschiff ab. Diejenigen die diese Dissonanz aufbrechen wollen werden diskreditiert, als Klima-Terroristen und Bekloppte. Doch auch bei dem Versuch die Erderhitzung angemessen in die Öffentlichkeit zu bringen, stellt sich die Frage wie das gelingen kann, ohne massive psychische Belastung und Verzweiflung auszulösen. Die Diskussionsrunde bietet Raum für den Austausch von Perspektiven und die Entwicklung konkreter Handlungsansätze, um die Klimakrise in der Medienlandschaft angemessen zu thematisieren und so die sozial-ökologische Transformation zu unterstützen.
18:00h –18:30h	Rahmen	Auftritt der Chöre	Saal	0,5h	
18:30h-20:00h	Podium und Diskussion	Gegenöffentlichkeit aus der Zivilgesellschaft statt plumper Medienkritik - Zusammentragen der Ergebnisse aus den Workshops	Großer Saal / 110	1,5h	Gegenöffentlichkeit war der Begriff mit dem Freie Radios vor über 30 Jahren auf Sendung gegangen sind! Gerichtet war diese Gegenöffentlichkeit vor allem gegen die eingeschränkte Kultur- und Meinungsvielfalt der damaligen Medienlandschaft. Zu LORAs 30sten Geburtstag sind die Umstände anders: Das Internet erlaubt heute vielfältigste Meinungsäußerungen und Kulturbeiträge. Leider führt diese neue Medienrealität häufig eher zu Vereinzelung und Konflikt. Wir fragen, was ist LORAs Rolle in der Medienlandschaft und wie wird unser Traum von inklusiven und vernetzenden Medien Wirklichkeit – ohne Rassismus, Antifeminismus, Sexismus, Menschenfeindlichkeit und verdummende Profitgier - Hin zu nachhaltig demokratischen Medien.
20:00h – ca. 23:30h	Essen und Party	Catering und DJ*s legen auf	Großer Saal	3,5h	
23:30h-24:00h	Aufräumen				Aufräumen, zampacken und rausschmeißen